

# autismus Oberbayern e.V.

Vereinigung zur Förderung von autistischen  
Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen



Poccistraße 5, 80336 München, Telefon 089 / 74 65 41 94, Fax 089 / 74 65 41 95  
www.autismus-oberbayern.de, mail@autismus-oberbayern.de

Rundbrief

Dezember 2020

## Inhalt

Aus dem Verein	1
Danke	3
Freizeit- und Ferienangebote	3
Fortbildungsangebote	4
Autkom	6
akn	7
Informationen und Tipps	8
Buchbesprechungen	9
Ansprechpartner, Kontaktdaten u. Kalender	10

## Impressum

**Herausgeber:** autismus Oberbayern e.V.  
**Adresse:** siehe oben  
**Vorsitzender des Vorstandes:** Herbert Greulich  
**Layout:** Alexandra Merz  
**Bildbearbeitung:** Alexandra Merz  
**Bankverbindungen:**  
Sparkasse Freising, BIC: BYLADEM1FSI  
IBAN: DE68 7005 1003 0000 1123 18  
HypoVereinsbank München, BIC: HYVEDEMMXXX  
IBAN: DE87 7002 0270 6060 5188 05  
Postgiroamt München, BIC: PBNKDEFF700  
IBAN: DE52 7001 0080 0002 6038 03

## Aus dem Verein

### WICHTIGE INFORMATION FÜR IHRE STEUERERKLÄRUNG:

Mitgliedsbeitragsbestätigungen werden von uns nur noch aus besonderen Gründen ausgestellt.

**Da der Mitgliedsbeitrag für fast alle Mitglieder unter 200 Euro liegt, genügt für Ihre Steuererklärung als vereinfachter Nachweis Ihr Kontoauszug mit der Abbuchung des Beitrags zusammen mit einer vereinfachten Erklärung, die diesem Rundbrief beiliegt.**

### Vereinsarbeit in Corona-Zeiten – Ein Rückblick auf das Jahr 2020

Das diesjährige Vereinsjahr war ein Jahr, wie wir es noch nie so erlebt haben. Stolz waren im Dezember 2019 alle Angebote und Aktivitäten für 2020 geplant, Termine festgelegt und die nötigen Räume gemietet. Die Vorbereitungen für die Osterfreizeit 2020 waren im vollen Gange. Damals war Corona noch weit von uns entfernt – in China. Am 27. Januar 2020 dann wurde der erste Corona-Fall in Deutschland bekannt. Wir dachten uns: „Jetzt ist es zwar auch bei uns, doch vermutlich kann man die Infektionskette noch stoppen.“ Aber das konnte nicht erreicht werden. Nach den Faschingsferien verbreitete sich das Virus nach und nach in ganz Deutschland. Vor allem Bayern und Baden-Württemberg (wo unsere Osterfreizeit stattfindet) waren betroffen.

Anfang März wurde die Lage noch brisanter. Aus Italien hörte man viel vom dortigen Lockdown: In einigen italienischen Regionen gab es richtige Ausgangsbeschränkungen. Und auch in Bayern wurde immer klarer, dass es bald ebenfalls Beschränkungen geben würde. Aber welche genau und wann genau diese dann gelten würden, war noch unbekannt.

Wir wussten nicht, was das für uns bedeuten würde. Würden die Helfer weiterhin in den Familien betreuen können? Würden wir unsere Trainings und Gruppen weiter abhalten können? Und unsere geplanten Freizeiten? Größte Sorgen hatten wir tatsächlich mit der Osterfreizeit. Wir hielten fast täglich Kontakt zum Feriendorf in Baden-Württemberg, wo wir die Häuser gemietet hatten. Da es damals noch keine Verordnungen der Länder gab, mussten wir die Ferienhäuser vorerst bezahlen in der Hoffnung, dass wir das Geld

im Falle eines staatlich angeordneten Verbots erstattet bekommen. Denn eine Absage unsererseits hätte hohe Stornokosten bedeutet, die wir nicht mehr hätten zurückfordern können. Nach einigen Tagen das Bangens wurden die Verordnungen schließlich erlassen und die Kosten wurden uns erstattet. Gott sei Dank - denn der Verein verfügt natürlich über keine großen finanziellen Reserven.

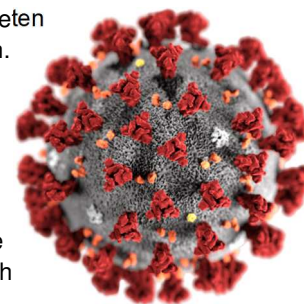


Foto: CDC/ Alissa Eckert, MS; Dan Higgins, MAM, lizenziert gemäß

Dann wurde das wahr, wovon sich zuvor alle gefürchtet hatten: Lockdown. Das bedeutete die Beschränkung der sozialen Kontakte und das Verbot vieler Veranstaltungen und Aktivitäten in allen Bereichen. Als Verein standen wir nun vor vielen Fragen. Gibt es Angebote, die wir noch anbieten dürfen? Und selbst wenn wir sie anbieten dürfen: Würden wir dann noch genügend Teilnehmer haben, damit sich die Angebote finanziell auch tragen? Und wie zahlen wir dann noch unsere Mitarbeiter?

Wir sagten erst einmal alle unsere Aktivitäten und Angebote der nächsten Wochen ab, stellten auf telefonische Beratungen um und beantragten für die nächsten Monate Kurzarbeit. Den Helferdienst führten wir allerdings durch den Lockdown hindurch weiter. Denn

gerade in der Zeit des Lockdowns war für Eltern die wenigstens stundenweise Entlastung durch einen Helfer wichtig.

Nebenbei gingen wir Verordnungen und Corona-Hilfsprogramme durch, um herauszufinden, wo wir noch Hilfen beantragen könnten. Aber wir fanden uns in keiner Verordnung wieder. Die Beantragung von Corona-Hilfen endete oft schon beim Ausfüllen der Formulare bei dem Punkt, dass man als Selbsthilfeverein bitte andere Hilfen in Anspruch nehmen soll. Aber welche?

**Gerettet haben uns schließlich die Selbsthilfeförderung der Krankenkassen und die Förderung der Stadt München.** Uns fiel ein Stein vom Herzen, als wir den Zahlungseingang der Förderungen auf unserem Konto sahen. Wir waren und sind unglaublich dankbar dafür.

Es folgte eine für uns relativ ruhige Zeit des Lockdowns. Als wir dann im Juni die Wiederaufnahme einiger Angebote angingen, merkten wir allerdings schon, dass dies ebenfalls nicht so einfach

war. Die Mitglieder waren gespalten: Einige freuten sich sehr, dass sie endlich wieder andere Leute treffen konnten und reden konnten. Andere wiederum hatten immer noch Angst sich anzustecken. So konnten zwischen Juni und September nur einzelne Angebote stattfinden und erst ab September wieder alle Angebote.

Nun befinden wir uns im zweiten „Lockdown“. Es ist wieder (fast) alles abgesagt. Und dennoch geben wir nicht auf und hoffen auf ein baldiges Ende der für uns doch sehr bedrückenden Situation. Wir lenken uns ab, indem wir uns auf 2021 konzentrieren: Die Seminare aus 2020, die ja fast alle ausgefallen sind, haben wir nach 2021 verschoben. Wir organisieren schon eine nächste Osterfreizeit und eine nächste Aspie-Freizeit. Wir sind voller Hoffnung und Zuversicht, dass alle diese Planungen für 2021 auch umgesetzt werden können.

A. Merz

## Autismus-Strategie Bayern: Tagungsband des Fachtags 2019 und Online-Forum



Am 19.11.2019 fand in Kooperation mit der Hanns-Seidl-Stiftung, dem Autismuskompetenzentrum Oberbayern und der Hochschule München die Fachtagung „Menschen mit Autismus in Bayern“ statt. Nun ist ein weiterer Meilenstein geschafft – die Vorträge der Fachtagung, an der mehr als 300 Menschen teilnahmen, wurden als Tagungsband herausgegeben. Die Hauptreferate können Sie auch auf der Webseite

der Hochschule München unter [https://www.sw.hm.edu/projekte\\_und\\_forschung/forschung/aktuelle\\_forschungsprojekte/autismus\\_strategie\\_bayern/fachtagunghss.de.html](https://www.sw.hm.edu/projekte_und_forschung/forschung/aktuelle_forschungsprojekte/autismus_strategie_bayern/fachtagunghss.de.html) bzw. <https://www.sw.hm.edu/autismus-strategie-bayern> als Videos sehen und hören.

Damit war ein wichtiger Zwischenschritt gemacht. **Die Auswertung aller bisher in den Gremien erarbeiteten Gesichtspunkte war unsere Hauptarbeit in 2020. Als Endpunkt wird dann im April 2021 der Schlussbericht an den Bayerischen Landtag übergeben.** Der Landtag ist ja der Auftraggeber, eine Autismus-Strategie für Bayern zu erarbeiten. Vorstände und Mitglieder von autismus Oberbayern sind engagiert dabei beteiligt, die Strategie zu erarbeiten und werden dann auch nicht locker lassen, dass der Landtag dann auch die Umsetzung der Ergebnisse in Angriff nimmt.

Seit 15.1.2020 ist ein **Online-Forum** zur Beteiligung an der Autismus-Strategie eingerichtet:

<https://www.autismusstrategie-forum-bayern.de>

**Alle zwei Wochen wurde und wird eine Empfehlung diskutiert.**

*Dr. Nicosia Nieß, A. Merz*

## Individuelle Beratung von Familien zu Kommunikation und Förderung im häuslichen Umfeld

Mit der Diagnose „Autismus-Spektrum-Störung“ ergeben sich viele Fragestellungen für Eltern:

- Wie können wir unser Kind fördern?
- Wie können wir unserem Kind helfen, mit uns zu kommunizieren?
- Welcher Kindergarten, welche Schule kommen in Frage?
- Welche Entlastungsmöglichkeiten gibt es?
- Welche Anträge können wir jetzt stellen?

Diese und ähnliche Fragestellungen sollen in einer Beratung im häuslichen Umfeld im Mittelpunkt stehen.

Schwerpunkte sind dabei die Förderung der Kommunikation und Beratung rund um *Unterstützte Kommunikation*, häusliche Fördermöglichkeiten und Therapien, Begleitung bei der Beantragung von sozialrechtlichen Leistungen und Hilfsmitteln sowie Beratung rund um Kindergarten und Schule. Die Beratung kann im häuslichen Umfeld oder bei Bedarf im Kindergarten oder der Schule des Kindes stattfinden.

**Kontakt:** Sandra Dengler  
**Tel.:** 01515 / 4783717,  
**E-Mail:** [autismus-beratung@gmx.de](mailto:autismus-beratung@gmx.de)

## Selbsthilfegruppe „Die ASS-Kosmonautinnen“

Die ASS-Kosmonautinnen – Ein Treffen für

- Frauen, die merken, dass sie irgendwie anders sind als andere.
- Frauen, die sich als Pinguine in der Wüste, als absolute Unikate, als Kosmonautinnen empfinden.
- Frauen mit Autismus (Asperger, HFA usw.), Hochsensibilität oder ähnlichen Formen des Andersseins.

Manche Menschen genießen die Gesellschaft anderer, doch es tut ihnen gut, wenn es gewisse Strukturen gibt. Deshalb beginnen wir mit einer Vorstellungsrunde und einem Blitzlicht, vertiefen danach Themen, Anliegen und Fragen der Einzelnen und/oder widmen

uns einem Thema, das Frauen mit ASS betrifft. Letzteres kann zum Beispiel ein Thema aus einem Ratgeber oder Selbsthilfebuch für Menschen mit ASS sein, über das wir dann sprechen. Am Ende gibt es eine Schlussrunde. Jede entscheidet für sich was und wie viel sie erzählen mag.

**Jeden 1. Sonntag im Monat findet ein virtuelles Treffen statt. Jeden 3. Sonntag im Monat findet ein Präsenztreffen statt.**

Die Treffen dauern etwa **zwei Stunden** und können unabhängig voneinander besucht werden.

**Anmeldung und nähere Informationen** unter: [kosmonautinnen@t-online.de](mailto:kosmonautinnen@t-online.de)

## Danke

### Dank an die Krankenkassen und die Stadt München

Wir bedanken uns herzlich bei der **ARGE der Krankenkassen für die Pauschalförderung von 62.000 Euro und die Förderung unserer Klettergruppen, Geschwisterseminare und iPad-Beratungen im häuslichen Umfeld.**

Leider konnten Corona bedingt die Geschwisterseminare nicht und Beratungen nur telefonisch stattfinden. Wir sind aber voller Zuversicht, dass wir diese Angebote Dank der Unterstützung der

Krankenkassen in 2021 nachholen bzw. erneut anbieten und umsetzen können.

Auch der **Stadt München** danken wir sehr für die jährliche Förderung unserer Geschäftsstelle.

**Beide Förderungen haben maßgeblich dazu beigetragen, dass der Verein die Corona-Krise überstehen konnte.**

### Dank an den Freundeskreis und allen Spendern

Von ganzem Herzen danken wir für die großzügigen Spenden und die starke Unterstützung, die wir durch Sie in der Krise erfahren durften. Im Jahr sind mehr Spenden bei uns eingegangen als in

den Jahren zuvor! Dies freut uns sehr und ist auch ein großer Ansporn für uns, weiter zu arbeiten, um unsere Ziele zu erreichen.

## Freizeit- und Ferienangebote

### Freizeitgruppe „Aspie-Treff“

An der Freizeitgruppe „Aspietreff“ können selbständige Menschen mit Besonderheiten aus dem Autismus-Spektrum ab 18 Jahren teilnehmen.

Wir treffen uns **einmal im Monat an einem Samstag** (meist von **14 – 17 Uhr**) und unternehmen etwas zusammen, wie z.B. einen Ausflug, einen Museumsbesuch, Bowling, kehren ein und haben eine schöne Zeit. Der Beitrag beläuft sich auf **10,- Euro je Teilnahme.**

Wer zum ersten Mal dabei sein möchte und/oder wer noch nicht im E-Mail-Verteiler oder auf der Adress- bzw. Telefonliste ist, bitte

**zuvor anmelden**, da sich die Uhrzeit, je nach geplanter Aktivität, unterschiedlich sein kann.

Voraussichtliche Termine für das 1. Halbjahr in 2021:

**20.02.2021      10.04.2021      22.05.2021      05.06.2021**

**Kontakt:** Michaela Zimmermann (Dipl. Soz. Univ.)

**Mobil:** 0176 / 84031120

**E-Mail:** [zimmermann.michaela@gmx.de](mailto:zimmermann.michaela@gmx.de)

*M. Zimmermann*

### U-Bahn-Club

Auch in 2021 sind wieder Treffen des U-Bahn-Clubs geplant:

<b>23.01.2021</b>	<b>20.02.2021</b>	<b>20.03.2021</b>
<b>17.04.2021</b>	<b>15.05.2021</b>	<b>26.06.2021</b>
<b>24.07.2021</b>	<b>Sommerpause</b>	<b>18.09.2021</b>
<b>16.10.2021</b>	<b>13.11.2021</b>	<b>11.12.2021</b>

Der U-Bahn-Club findet immer **samstags von 11.30 bis 14.30 Uhr** statt. Wir treffen uns in der **Poccisstr. 5.**

**Anmeldung:** Irene Sawicki

**Tel.:** 089 / 316 51 46

*I. Sawicki*

### Geschwisterseminare

Ebenso unklar ist es, wann wir wieder mit den Geschwisterseminaren starten können. Voraussichtlich wird dies spätestens im Mai/Juni aber der Fall sein.

**Es werden wieder getrennt ein Geschwisterseminar für Jugendliche (11-17 Jahre) und für Kinder (7-10 Jahre) angeboten werden.** Angestrebt sind 3x 2 Termine pro Jahr. Ob wir dies aber auch genauso umsetzen können und dürfen, wird sich wohl erst in den ersten beiden Monaten in 2021 zeigen.

**Achtung, das Anmeldeprozedere hat sich geändert:**

Eine Teilnahme an den Geschwisterseminaren ist nur noch nach schriftlicher Anmeldung und Vorüberweisung des Teilnehmerbetrages für je ein Wochenende möglich.

**Kontakt:** Sandra Klas (geb. Ilgner)

**Tel.:** **0173 / 578 9367**

**E-Mail:** [gekis@autismus-oberbayern.de](mailto:gekis@autismus-oberbayern.de)

### Osterfreizeit

Zum jetzt 8. Mal werden wir **vom 02.04.2021 bis 10.04.2021** im schönen Feriendorf in Tieringen sein (Webseite des Feriendorfes: <http://www.feriendorf-tieringen.de>). Wie im vorletzten Jahr haben wir die Häuser im Oberdorf gebucht, die den autistischen Teilnehmern dadurch schon vertraut sind.

**Kosten:** Die Betreuungsleistungen werden ca. 900 Euro betragen und der Eigenanteil ca. 530 Euro.

Es ist möglich, die **Betreuung über Verhinderungspflege und den Eigenanteil über den Entlastungsbetrag zu finanzieren,**

indem Sie die Eigenanteilsrechnung bei Ihrer Pflegekasse einreichen. So entstehen Ihnen privat weniger Kosten.

Auch wenn die Osterfreizeit trotz der unklaren Bedingungen wegen Corona bereits sehr gut gebucht ist, können Sie die letzten Plätze noch erhalten.

**Informationen und Anmeldeformulare** erhalten Sie von **Frau Merz**, E-Mail: [alexandra.merz@autismus-oberbayern.de](mailto:alexandra.merz@autismus-oberbayern.de)

*A. Merz*

## Individuelle Ferien im August 2021 an der Nord- oder Ostsee

Auf Mitgliederwunsch planen wir, für vier relativ selbstständige erwachsene Autisten bis ca. 28 Jahre, eine Woche Urlaub im Selbstversorgerhaus zu organisieren.

Ziel soll Norddeutschland in Ost- oder Nordseenähe sein.

Die Ferienreise war ursprünglich für 2020 geplant gewesen und musste wegen Corona auf 2021 verschoben werden.

Interessenten melden sich - gerne auch mit Unterkunfts- und Betreuervorschlägen - per **E-Mail bei Herrn Müller**, [wolfgang.mueller@autismus-oberbayern.de](mailto:wolfgang.mueller@autismus-oberbayern.de)

## Therapeutische Klettergruppen 2021

**Unsere Klettergruppen sind derzeit voll besetzt.**

Bei Interesse Ihres Kindes am Klettertraining können wir Sie aber **auf die Warteliste setzen**. Bei ca. 5 Kindern auf der Warteliste werden wir ein Schnuppertraining für alle Neulinge organisieren, so dass sie austesten können, ob ihnen das Klettern auch gefällt.

Sobald es dann in den bestehenden Klettergruppen freie Plätze gibt, können die Kinder gut und stressfrei in die Gruppen wechseln.

**Informationen** erhalten Sie von **Frau Merz**, E-Mail: [alexandra.merz@autismus-oberbayern.de](mailto:alexandra.merz@autismus-oberbayern.de)

## Fortbildungsangebote

### Anmeldeverfahren zu unseren Seminaren

Zur Anmeldung für ein Seminar/eine Fortbildung laden Sie sich bitte folgendes Anmeldeformular von unserer Webseite unter der Rubrik „Seminare“ herunter, füllen Sie es aus und schicken es uns: [https://autismus-oberbayern.de/downloads/anmeldeformular\\_seminare.pdf](https://autismus-oberbayern.de/downloads/anmeldeformular_seminare.pdf)

**Sie erhalten keine Anmeldebestätigung. Wenn Seminare überbucht sind, erhalten Sie aber eine Absagenachricht.**

Sie erhalten für die Teilnahme selbstverständlich nach dem Seminar eine Teilnahmebestätigung mit Quittung.

**Eine Woche vor Seminarbeginn erhalten Sie eine elektronische Nachricht von uns, in der Ihnen der genaue Ort der Veranstaltung mitgeteilt wird.**

Ansprechpartnerin: **Sylvia Pospiech**, [seminare@autismus-oberbayern.de](mailto:seminare@autismus-oberbayern.de), Tel. 0172 / 374 9111. **Wir freuen uns auf Sie!**

## Unsere Helferschulungen 2021

**--- Die Helferschulungen werden in Kooperation mit unseren Kooperationspartnern\* durchgeführt ---**

### Informationen für die Helfer unseres Helferdienstes

Wie schon in 2020 kooperieren wir mit BiB, GLL, der Lebenshilfe München, der OBA evangelisch und dem Autismus Kompetenzzentrum Oberbayern, neu hinzugekommen als Kooperationspartner ist die Caritas. Das bedeutet, dass unsere Helfer an einigen der Seminare unserer Partner kostenlos teilnehmen können (siehe „Fortbildungsprogramm 2021“ der genannten Partner). Ebenfalls kostenlos für unsere Helfer ist das gemeinsame „Schulungsprogramm 2021“ von autkom und autismus Oberbayern e.V.

Falls Sie als Helfer unseres Helferdienstes mehr über unsere Kooperation wissen möchten, melden Sie sich bei Frau Pospiech, 0172 / 374 9111 oder [helferdienst@autismus-oberbayern.de](mailto:helferdienst@autismus-oberbayern.de). Sie wird Ihnen weiterhelfen können.

## Autismus und Schule

Was bedeutet es, als Autist in der Schule zu sitzen? Welche Probleme und Missverständnisse gibt es? Wie geht man mit Nachteilsausgleichen und anderen Hilfemaßnahmen um? Was sind die Aufgaben eines Schulbegleiters – und welche nicht?

In diesem Seminar bekommen Sie einen Einblick in die Innensicht einer erwachsenen Autistin. Wir besprechen Schwierigkeiten anhand von Beispielen und gemeinsam überlegen wir uns mögliche Lösungswege.

**Referentin:** Susan Vogl (Autistin)

**Datum/Uhrzeit:** Fr., 26.03.2021, 18.00 – 21.00 Uhr  
**Ort:** autismus Oberbayern e. V.  
Poccistraße 5, 1. Stock  
80336 München

**Zielgruppe:** Helfer unseres Helferdienstes, ehrenamtliche Mitarbeiter und FeD-Mitarbeiter unserer Kooperationspartner\*

**Kosten:** für oben genannte Zielgruppe kostenfrei, weitere Teilnehmer 40 €

**Anmeldung:** schriftlich per Anmeldeformular, siehe <https://autismus-oberbayern.de>

**Fortbildungspunkte** f. Mitarbeiter unseres Helferdienstes: **2 FP**

## Overload, Meltdown und Shutdown – Reizüberflutung mit Folgen

Meist sind Autisten sehr empfindlich gegenüber Reizen, denn oftmals liegen Besonderheiten der sensorischen Integration vor. Wenn Autisten also zu vielen Reizen auf einmal ausgesetzt werden, dann kann es zu einer Reizüberflutung (Overload) kommen. In Folge dessen ist es möglich, dass ein Meltdown oder sogar ein Shutdown ausgelöst werden.

Daher ist es für Autisten und deren Umfeld wichtig, einen Overload möglichst im Voraus schon zu vermeiden und Anzeichen eines solchen zu erkennen.

Die Referentinnen zum Thema wollen erklären, wie es zu einer Reizüberflutung kommt und Strategien aufzeigen, wie man diese vermeiden kann.

**Referentinnen:** Dorothea Holler (Lehrerin für Gesundheitsberufe), Nanna Lanz (Autistin)  
**Datum/Uhrzeit:** Sa., 17.04.2021, 10.00 – 13.00 Uhr  
**Ort:** München, der genaue Ort wird Ihnen eine Woche vor Seminarbeginn mitgeteilt  
**Zielgruppe:** Helfer unseres Helferdienstes, ehrenamtliche Mitarbeiter und FeD-Mitarbeiter unserer Kooperationspartner\*  
**Kosten:** für oben genannte Zielgruppe kostenfrei, weitere Teilnehmer 40 €  
**Anmeldung:** schriftlich per Anmeldeformular, siehe <https://autismus-oberbayern.de>  
**Fortbildungspunkte** f. Mitarbeiter unseres Helferdienstes: **2 FP**

## Grundlagen der Autismus-Spektrum-Störungen

Insbesondere für unsere Helfer des Helferdienstes möchten wir gerne ein Seminar zu den Grundlagen von Autismus-Spektrum-Störungen anbieten. Ziel ist es, die oft seltsam erscheinenden Verhaltensweisen der Menschen im Autismus-Spektrum erklärbar zu machen. So wird ein grundlegendes Verständnis geschaffen, das für die Begleitung eines autistischen Menschen notwendig ist.

Das Seminar richtet sich aber nicht ausschließlich an unsere Helfer: Auch Angehörige, Fachleute und andere Interessierte sind herzlich willkommen.

**Referentin:** Dorothea Holler  
**Datum/Uhrzeit:** Sa., 08.05.2021, 10.00 bis 13.00 Uhr  
**Ort:** Poccistr. 5, 1. Stock, 80336 München  
**Zielgruppe:** **(vorrangig) Helfer unseres Helferdienstes**, Eltern, Angehörige, Fachleute und Interessierte  
**Kosten:** für Helfer unseres Helferdienstes kostenlos, ansonsten 40 Euro pro Person  
**Fortbildungspunkte** f. Mitarbeiter unseres Helferdienstes: **3 FP**

## Innensicht / Wahrnehmung von Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung

Menschen mit einer ASS sieht man den Autismus von außen nicht an. Sie sehen „normal“ aus und verhalten sich aber in den Augen von nichtautistischen Menschen manchmal „unnormal“. Der Grund dafür liegt häufig in ihrer Wahrnehmung. Verhalten ist immer eine Reaktion auf die Umwelt. Es hat eine Ursache und einen Sinn, nur ist beides nicht immer leicht zu erkennen, vor allem, wenn man nicht über die autistischen Wahrnehmungsbesonderheiten Bescheid weiß.

An diesem Abend werden Sie aus der Innensicht und anhand konkreter Beispiele aus dem eigenen Erleben viel Wissenswertes und Interessantes über die Besonderheiten der Wahrnehmung autistischer Menschen erfahren, so dass Sie zukünftig besser einschätzen und verstehen können, weshalb ein Mensch mit einer ASS sich so verhält, wie er es tut.

**Referentin:** Silke Wanninger-Bachem (Autistin)  
**Datum/Uhrzeit:** Fr., 12.11.2021, 18:00 – 21:00 Uhr  
**Ort:** München, der genaue Ort wird Ihnen eine Woche vor Seminarbeginn mitgeteilt  
**Zielgruppe:** Helfer unseres Helferdienstes, ehrenamtliche Mitarbeiter und FeD-Mitarbeiter unserer Kooperationspartner\*  
**Kosten:** für oben genannte Zielgruppe kostenfrei, weitere Teilnehmer 40 €  
**Anmeldung:** schriftlich per Anmeldeformular, siehe <https://autismus-oberbayern.de>  
**Fortbildungspunkte** f. Mitarbeiter unseres Helferdienstes: **2 FP**

## Autismus-Spektrum-Störung und Hochbegabung

Autismus – eine Krankheit, eine Behinderung oder eine andere Art zu sein? Hochbegabung - eine Hilfe oder Verstärkung der Symptome? Die sensorischen Besonderheiten im taktilen, olfaktorischen, visuellen sowie akustischen Bereich werden angesprochen. Die Innensicht eines hochbegabten Autisten wird der Außenansicht gegenübergestellt. Welche Strategien können helfen? Ist eine Anpassung an die Gesellschaft unumgänglich?

Der Referent Werner Kelnhofer ist Autist und hochbegabt (Mitglied von Mensa e.V. und Triple-Nine-Society). Er ist ehrenamtlicher Mitarbeiter von autkom Oberbayern und Mitarbeiter an der Autismus-Strategie für den Freistaat Bayern.

**Referentin:** Werner Kelnhofer (Autist)  
**Datum/Uhrzeit:** Sa., 20.11.2021, 10:00 – 13:00 Uhr  
**Ort:** München, der genaue Ort wird Ihnen eine Woche vor Seminarbeginn mitgeteilt  
**Zielgruppe:** Helfer unseres Helferdienstes, ehrenamtliche Mitarbeiter und FeD-Mitarbeiter unserer Kooperationspartner\*  
**Kosten:** für oben genannte Zielgruppe kostenfrei, weitere Teilnehmer 40 €  
**Anmeldung:** schriftlich per Anmeldeformular, siehe <https://autismus-oberbayern.de>  
**Fortbildungspunkte** f. Mitarbeiter unseres Helferdienstes: **2 FP**

\* Unsere Kooperationspartner: autkom, OBA- evangelisch in der Region München, OBA-Lebenshilfe, GLL, BiB, Caritas München

## Schulbegleiter-Fortbildung

Jedes Jahr bildet unser Verein zahlreiche Schulbegleiter fort. Die Nachfrage nach diesen Schulbegleiter-Fortbildungen, die Frau Brunhirl bei uns durchführt, ist weiterhin sehr groß. Sie bietet sowohl Grundlagenwissen zu den Autismus-Spektrum-Störungen, als auch einen großen Fundus an Methoden, Tipps, Videobeispielen und Beratungshinweisen für den Schulalltag.

**Auch in diesem Jahr möchten wir wieder Fortbildungen für Schulbegleiter anbieten. Die erste Fortbildung haben wir schon vereinbart:**

**Referentin:** Regina Brunhirl  
**Datum:** Fr./Sa., 16./17.04.2021  
**Uhrzeit:** Fr., 17.00-20.00 Uhr / Sa., 10.00-16.00 Uhr  
**Ort:** München, der genaue Ort wird Ihnen eine Woche vor Seminarbeginn mitgeteilt  
**Zielgruppe:** Schulbegleiter von Schülern mit Autismus-Spektrum-Störung  
**Kosten:** 80 € pro Person  
**Anmeldung:** siehe <https://autismus-oberbayern.de>  
**Ansprechpartnerin:** Fr. Pospiech, 0172 - 374 9111, [seminare@autismus-oberbayern.de](mailto:seminare@autismus-oberbayern.de)

## autkom

### Aus unserem Veranstaltungskalender



Liebe Leser\*innen,

das Jahr 2020 hat uns alle vor große Herausforderungen gestellt. Das Auftreten des Coronavirus und die einhergehenden Beschränkungen haben uns gezeigt, dass unvorhergesehene Ereignisse spontan eintreten und unser Leben verändern können.

Viele unserer geplanten Veranstaltungen und Treffen mussten wir aufgrund der Einschränkungen und Auflagen absagen. Auch konnten wir die meisten Angebote nicht mehr nachholen.

Umso mehr freuen wir uns, gemeinsam mit Ihnen in ein neues Jahr zu starten. **Für das Jahr 2021 haben wir für Sie erneut ein vielfältiges Programm mit unterschiedlichen Veranstaltungen und Themen zusammengestellt.** Neben unseren eigenen Mitarbeiter\*innen konnten wir wieder mehrere externe Referent\*innen gewinnen, die durch ihre persönlichen

Erfahrungen und/oder fachlichen Spezialisierungen einen thematischen Input geben werden.

Erfreulicherweise steht uns **ab 2021 ein Online-Video-Tool** zur Verfügung. Sollten wir noch einmal in die Situation kommen, Präsenzveranstaltungen nicht durchführen zu können, besteht **die Möglichkeit, unsere Vorträge als Online Seminar anzubieten.**

Wir wünschen Ihnen ein gesundes und informatives Jahr und freuen uns darauf, Sie bei unseren Angeboten zu begrüßen.

Ihr autkom-Team



### Freie Plätze im Ambulant betreuten Wohnen ab November 2020



- **Wohngemeinschaften**
- **Betreutes Einzelwohnen**
- **Individuelle Förderung im Alltag**

Mit dem Angebot des Ambulant betreuten Wohnens ermöglichen wir erwachsenen Menschen, ein weitgehend eigenständiges und selbstbestimmtes Leben zu führen.

Unsere pädagogischen Fachkräfte unterstützen Sie in allen erforderlichen Lebensbereichen.

Beispielsweise erhalten Sie Hilfestellung und Begleitung

- bei der Haushaltsführung und bei allen lebenspraktischen Anforderungen (z.B. Behördengänge),
- im Bereich der Ausbildung und Arbeit,
- in der Tages- und Freizeitgestaltung,
- beim Aufrechterhalten sozialer Kontakte sowie
- im Umgang mit persönlichen Herausforderungen.

Die Unterstützung erfolgt stundenweise und richtet sich nach Ihrem individuellen Bedarf.

Grundsätzlich können erwachsene Menschen mit der Diagnose Autismus-Spektrum-Störung ab dem 21. Lebensjahr (in Ausnahmen ab 18 Jahren) am Ambulant betreuten Wohnen teilnehmen.

Gerne beraten wir Sie über unser Angebot und helfen Ihnen bei Bedarf bei der Beantragung der Kostenübernahme, die bei Vorliegen der Voraussetzungen (Umfang des Unterstützungsbedarfes und Höhe des Einkommens) über die Eingliederungshilfe erfolgen kann.

Die Beratung ist kostenfrei.

**Wenn Sie Interesse an dieser unterstützenden Wohnform haben, nehmen Sie bitte mit Frau Katharina Schwamm Kontakt auf.**

**Ansprechpartner:** Katharina Schwamm  
**Telefon:** 089 / 45 22 587-0  
**E-Mail:** [katharina.schwamm@autkom-obb.de](mailto:katharina.schwamm@autkom-obb.de)

## akn

### 20 Jahre MAut – Abschiedsfeier für Frau Berger

Vom Gründungsjahr 1999 bis zum zwanzigjährigen Bestehen, in der Zeitspanne vom Baby zum Erwachsenen, hat MAut es geschafft, als wegweisendes Modell trotz vieler Änderungen bestehen zu bleiben. Dabei mussten viele schwierige Bedingungen überwunden werden. Eine „homogene“ Autistengruppe erwies sich als extrem heterogen. Bei den Teilnehmern fand sich eine Altersspanne vom Schulabgänger bis zum erwachsenen Menschen Mitte 40, der nicht in der Berufswelt Fuß fassen konnte. Es gab große Unterschiede in der Vorbildung, vom akademisch gebildeten Menschen bis zum Abgänger der Schule für Lernbehinderte.

Dabei waren seit den Anfängen von MAut überwiegend Menschen in den Kursen, die frustrierende Erfahrungen des Scheiterns gemacht hatten. Leider ist das auch heute noch ein Belastungsfaktor, der den Teilnehmern und den Kursleitern zu schaffen macht. Mit Mut, Hartnäckigkeit und Flexibilität bei immer neuen Teilnehmergruppen schaffte es Frau Berger – mit wohlwollenden und unterstützenden Leitern der gfi gGmbH – vielen Kursteilnehmern den Weg auf den ersten Arbeitsmarkt zu ermöglichen. Mut, Hartnäckigkeit und Flexibilität waren auch nötig, um bei immer wieder wechselnden politischen Vorgaben MAut am Leben zu halten und gedeihen zu lassen.



Unsere Anerkennung und unser Dank geht aus vollem Herzen an Frau Berger und die gfi.

*Dr. Nicosia Nieß*

### Bericht aus dem autismus Kompetenznetzwerk Oberbayern (akn)

Jedes Jahr im Herbst treffen sich die Kooperationspartner aus dem akn. Der schon im Vorjahr vereinbarte Termin am 15.10.2020 war nicht leicht zu realisieren. Zum Glück konnte das BBW Kirchseeon alle Hygieneauflagen, die durch Corona bedingt waren, erfüllen, so dass eine Präsenzveranstaltung möglich war. Das war nicht besonders gemütlich: mit Masken, mit festgelegten Plätzen und stündlichem Lüften haben alle Anwesenden sehr konzentriert gearbeitet. Nach dem Bericht des Vorstands, der auch die hohe zeitliche Belastung durch die Autismus-Strategie und die coronabedingten Einschränkungen deutlich machte wurden 3 neue Mitglieder, nämlich die Stiftung ICP, bfz München und vfk jeweils einstimmig aufgenommen.

Turnusmäßig waren auch die Vorstände neu zu wählen. Entsprechend der aktuellen Kooperationsvereinbarung und Geschäftsordnung setzt sich der akn-Vorstand neu zusammen aus:

- 1 VertreterIn aus der Selbsthilfe (Betroffene):  
**Frau Isabel Heier**
- 1 VertreterIn aus der Selbsthilfe (Angehörige):  
**Frau Dr. Nicosia Nieß**
- 2 VertreterInnen aus dem Bereich Einrichtungen und Dienste:  
**Frau PD Dr. Christine Falter-Wagner, Spezialambulanz der LMU,**  
**Herr Altinger, gfi/MAut**
- 1 Vertreter der Kliniken des Bezirks Oberbayern:  
**Herr Prof. Dr. Dose**

Damit ist der neue Vorstand des akn gewählt, Herr Prof. Dr. Dose dankte den beiden scheidenden Vorstandsmitgliedern Herrn Hirner und Herrn Müller für ihre gute engagierte Zusammenarbeit.

Es ist gute Tradition, dass für die Teilnehmer des akn ein aktuelles Thema aufgegriffen wird, diesmal das in Arbeit befindliche **Bayerische Bedarfsermittlungsinstrument in der Eingliederungshilfe (BiBay)**

Zugeschaltet per Video wurde zunächst Herr Fasel vom Bezirk Oberbayern, der über die - coronabedingt besonders schwierige - Datenerhebung berichtete und das Problem, dass coronabedingt auch die geplanten Schulungen für Berater, Fachkräfte und Ärzte abgesagt werden mussten. Hinweis von Herrn Fasel: Den aktuellen Arbeitsstand zum BiBay Erhebungsbogen finden Sie unter <https://www.bay-bezirke.de/gesamtplanverfahren.html>.

Zugeschaltet per Video wurde auch von der LAG-S Herr Bannasch und Frau Pfister, die Rechtsreferentin der LAG-S. Sie verteten die Sichtweise der Betroffenen und es ist natürlich, dass diese manches kritisch hinterfragen. Insbesondere dass die Bezirke die Bedarfsermittlung durchführen werden, dafür aber ausreichend und gut geschultes Personal notwendig ist, obwohl die Bezirke seit Jahren an chronischem Personalmangel leiden. Die LAG-S hat sich für eine unabhängige Stelle für die Bedarfsermittlung eingesetzt. Dieses Thema wird alle, die in der Behindertenhilfe tätig sind noch lange beschäftigen, das zeigte die lebhafteste Diskussion, die sich an die Vorträge anschloss.

Die neu aufgenommenen Kooperationspartner stellten sich vor und zum Thema BiBay wurde beschlossen, einen Arbeitskreis im akn zu gründen. Eine sehr konzentriert und in harmonischer Atmosphäre geführte Veranstaltung konnte sogar eine Stunde vor dem vorgesehenen Ende geschlossen werden (Trotzdem hoffe ich, dass wir im nächsten Jahr ohne Masken auch mal am Rande ein Schwätzchen halten können, ohne an die Ansteckungsgefahr denken zu müssen).

*Nicosia Nieß*

## Informationen und Tipps

### EnableMe Online Mentoring

Die Stiftung MyHandicap hat ein neues Angebot: Ab Januar 2021 startet das sogenannte **EnableMe Online-Mentoring**.

Es handelt sich um ein Programm, das Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung durch gezieltes Online Coaching beim (Wieder)-Einstieg ins Berufsleben unterstützt.

Das Angebot wird vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales gefördert und ist für die Teilnehmer **kostenlos**.

Gerade in Corona-Zeiten kann das Angebot für Menschen, die sich im beruflichen Wandel befinden, eine sinnvolle Unterstützung sein.

**Weitere Informationen und Details** finden Sie online unter <https://www.myhandicap.de/mentoring>.

**Kontakt:**

EnableMe Projektleitung  
Tel.: 089 / 2500 61870  
E-Mail: [mentoring@myhandicap.de](mailto:mentoring@myhandicap.de)

### Online-Beratung für Menschen mit ASS vom MAut

Menschen im Autismus-Spektrum finden häufig nur schwer Zugang zum ersten Arbeitsmarkt. MAut hat nun ein neues niedrigschwelliges Online-Angebot, um betroffene Personen an eine Ausbildung oder Arbeit heranzuführen. Dabei orientieren sich die Mitarbeiter an den Stärken der jeweiligen Personen.

**Weitere Informationen** finden Sie online unter

<https://www.m-aut.de/rootmaut/info-menschen-autismus/Onlineberatung.rsys>

**Kontakt:**

Simon Altinger - Leitung Integrationszentrum MAut  
Tel.: 089 / 54851-115  
E-Mail: [simon.altinger@die-gfi.de](mailto:simon.altinger@die-gfi.de)

### Fortbildungen des Bundesverbands „autismus Deutschland e.V.“ 2021 in Nürnberg

Der Bundesverband autismus Deutschland e.V. veranstaltet auch in 2021 zahlreiche Fortbildungen. Einige davon werden in Nürnberg stattfinden.

Genauer entnehmen Sie bitte dem **Fortbildungsprogramm**: <https://www.autismus.de/veranstaltungen/fortbildung-fba.html>

**Eine Anmeldung ist nur schriftlich möglich:**

<https://www.autismus.de/fileadmin/VERANSTALTUNGEN/FBA-Anmeldeformular.pdf>

### Zusatzausbildung PASS-2.0 am Lehrstuhl für Pädagogik der LMU

Eine erfreuliche Entwicklung: An der LMU gibt es am Lehrstuhl für Pädagogik bei Verhaltensstörungen und Pädagogik bei geistiger Behinderung ein neues Angebot:

**PASS-2.0** wird bei **Prof. Markowetz** angeboten und ist eine Zusatzqualifikation im Umfang von 900 Zeitstunden (30 ETCS), für die es auch ein Zertifikat gibt.

**Weitere Informationen** und Downloads finden sie unter

<https://www.edu.lmu.de/geistigbehindertenpaedagogik/zusatzqualifikationen/p-ass/index.html>

### Fortbildung im Bildungswerk Irsee: Einführung in die Diagnostik von Autismus-Spektrum-Störungen anhand des ADOS

Auf vielfacher Nachfrage möchten wir auf den nächsten Kurs zur Diagnostik von Autismus-Spektrum-Störungen mittels ADOS in Bayern hinweisen:

**Kursleitung:** Prof. Dr. med. Michele Noterdaeme, Ulrike Fröhlich

**Teilnehmerkreis:** alle therapeutischen Berufsgruppen, die mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Autismus-Spektrum-Störung arbeiten

**Teilnehmerzahl:** 20 Personen  
**Ort:** Kloster Irsee  
**Termin:** 08.12.2021 – 10.12.2021, jew. von 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr  
**Kursgebühr:** 575 € inkl. Unterkunft und Verpflegung, 475 € inkl. Verpflegung

**Weitere Informationen und Anmeldung:**

<https://www.bildungswerk-irsee.de/veranstaltung/8430/079..021>

### Neues Gütesiegel „Autismusgerechtes Berufsbildungswerk“



Die BAG BBW arbeitet gemeinsam mit dem Bundesverband autismus Deutschland e.V. daran, die Qualifikation und Integration von Menschen mit Autismus in den ersten Arbeitsmarkt zu verbessern. In den vergangenen Jahren wurden in einem Fachausschuss

„Autismuskompetenz“ gemeinsam Wege gefunden, die Qualifikation und Integration von jungen Menschen mit Autismus zu verbessern. Das Ergebnis ist ein neues Gütesiegel „Autismusgerechtes Berufsbildungswerk“ (s. Bild), welches Berufsbildungswerke erhalten, wenn sie die 65 Prüfkriterien erfüllen.



## Buchbesprechungen

### Autismus – 15 Dinge, die Dir niemand gesagt hat, Mein Leben mit zwei autistischen Kindern

Debby Elley, TRIAS 2020



Wie können wir unser Leben so gestalten, dass es den autistischen Kindern und den Eltern gut geht? Das ist die Quintessenz aus diesem Buch. Geschrieben von Müttern für Mütter (und Väter), aber auch für Fachleute sehr lesenswert. Endlich sind sehr viele praktische Tipps, wie man den Alltag positiv gestalten kann.

Die innere Einstellung zeigt sich schon in den Überschriften der Kapitel, z.B. „Autismus kann verändern – Über die traditionelle Definition hinausblicken“,

„Glück hängt von der Perspektive ab – Mit der Diagnose leben“,

„Ein bisschen von Deiner und Meiner Welt – In die autistische Welt eintreten“, „Wehret den Anfängen – Meltdowns verhindern“ bis zu „Nur autistische Menschen haben die Antwort – Lernen, zuzuhören“.

Lesen sie dieses Buch! Lassen Sie sich inspirieren und freuen sie sich über jede Gelegenheit, über die traditionelle Definition hinauszublicken.

Wie Debby Elley gleich am Anfang schreibt: „Dieses Buch ist auch für die Krankenschwester (eine wirkliche Krankenschwester), die neulich, als ich ihr sagte, dass meine Zwillinge Autismus hätten, schockiert fragte: „Um Himmels Willen! Beide?“. Meine Liebe, Autismus ist wirklich kein Weltuntergang.“

*Dr. Nicosia Nieß*

### Typisch untypisch – Berufsbiografien von Asperger-Autisten, individuelle Wege und vergleichbare Erfahrungen

Kohl, Seng, Gatti (Hrsg.), Kohlhammer Stuttgart 2017



„Es ist ja nicht der kognitive Bereich oder die Fähigkeiten, die fehlen, es sind die Rahmenbedingungen, die ein Studium oder einen Beruf vereinfachen oder erschweren bis hin zur Unmöglichkeit“. Das ist eines von vielen traurigen Resümees in diesem Buch.

Durch das ganze Buch zieht sich wie ein roter Faden, dass die Wahrnehmungsstörungen den Alltag erschweren und dass Reizüberflutung das Problem Nr. 1

ist. Je länger die Reize dauern, desto unerträglicher werden sie.

Leider sind die positiven Erlebnisse und die Gründe dafür, wenn etwas gut gelaufen ist im Buch eher versteckt. Aber mit festem Willen sind sie auch zu finden und sollten uns anspornen, gute Wege zu gehen. Die Vergangenheit können wir nicht ändern und viele der Autoren sind schon eher in der zweiten Lebenshälfte. Aber die Zukunft können wir ändern – packen wir es an!

*Dr. Nicosia Nieß*

### Hochfunktionaler Autismus bei Erwachsenen – Ein kognitiv-verhaltenstherapeutisches Manual

Isabel Dziobek, Sandra Stoll, Kohlhammer 2019



Je „fitter“, je fähiger zur Kompensation ein autistischer Mensch ist, desto mehr steht er unter dem Druck seiner Umwelt, sich „normal“ zu verhalten. Gerade deshalb ist die Anstrengung, sich nach den Anforderungen der neurotypischen Umwelt zu benehmen so kräftezehrend und häufig frustrierend für hochfunktionale autistische Erwachsene. Leider ist jedoch das Wissen um die besonderen Bedürfnisse dieser Menschen nicht nur in der

„Normalbevölkerung“, sondern auch in der Psychotherapie noch viel zu wenig vorhanden.

Dieses Buch wendet sich an Fachleute aus dem Bereich der niedergelassenen Psychotherapeuten, ebenso aber auch an autistische Erwachsene als „Experten in eigener Sache“.

Es gibt bereits eine Reihe von gruppenpsychotherapeutischen Ansätzen, dieses Buch ist geeignet, auch für die Einzeltherapie in der Praxis eines niedergelassenen Therapeuten wertvolle Hinweise zu geben. Dabei sind viele Hinweise und Erklärungen auch für die autistischen Menschen wertvoll, da sie Erklärungen dafür liefern, was in einer Psychotherapie ablaufen kann, was die Patientin / der Patient erwarten kann. In vielen praktischen Beispielen wird aufgezeigt, was man tun kann, um in überfordernden Situationen Hilfe zu finden oder auch sich selbst zu helfen.

Besonders hat mich beeindruckt, dass die Autorinnen sich mit den Rahmenbedingungen für eine gelingende Therapie auseinandersetzen und immer wieder das Thema der allgegenwärtigen Missverständnisse aufgreifen.

Ein Kapitel über Partnerschaft und Sexualität rundet das Spektrum dieses Buches ab, das ich uneingeschränkt empfehlen kann - sowohl für Fachleute wie für Betroffene und Angehörige.

*Dr. Nicosia Nieß*

## Mila spricht! – Ein Bilderbuch zum selektiven Mutismus

Babette Bürgi Wirth, Stefanie Kolb, Ernst Reinhardt Verlag 2020



„Mila spricht!“ ist ein sehr schön gestaltetes Kinderbuch, welches sich mit dem Thema Mutismus auseinandersetzt.

Das große Format ist sehr ansprechend, gerade für kleine Kinder, da die Bilder sehr groß sind und jeweils die komplette Seite ausfüllen. Auf der gegenüberliegenden Seite liest man die Geschichte der kleinen Mila, die zu Hause mit ihrer Familie zwar sehr viel spricht, aber im Kindergarten keinen Ton rausbringt. Das

kleine Mädchen leidet darunter, schafft es aber nicht selbständig mit ihren Freunden im Kindergarten zu reden und kann somit nicht aktiv im Kindergartenalltag teilnehmen. Ihre Mutter will ihr helfen und bringt sie zu einer Frau, die schon oft Kindern geholfen hat. Mila bekommt verschiedene Aufgaben und schafft es am Ende auch, mit anderen Kindern und Personen außerhalb der Familie zu reden.

Ich kann mir vorstellen, dass das Buch anderen Kindern mit ähnlichen Problemen hilft, alleine schon dadurch, dass sie wissen, dass sie nicht alleine mit der Situation sind.

N. Markussian

## Ansprechpartner, Kontaktdaten u. Kalender

Ehrenamtliche Vorstände des Vereins und des Freundeskreises			
Themenschwerpunkte	Kontakt	Telefon	E-Mail
Wohngruppen, Heime	Herbert Greulich Wolfgang Müller	0151 / 613 759 08 0172 / 370 5208	<a href="mailto:herbert.greulich@autismus-oberbayern.de">herbert.greulich@autismus-oberbayern.de</a> <a href="mailto:wolfgang.mueller@autismus-oberbayern.de">wolfgang.mueller@autismus-oberbayern.de</a>
Elterntreffen	Wolfgang Müller	0172 / 370 5208	<a href="mailto:wolfgang.mueller@autismus-oberbayern.de">wolfgang.mueller@autismus-oberbayern.de</a>
Geschwister aut. Menschen, Pflegeeinstufung / MDK	Dorothea Holler	0172 / 369 7730	<a href="mailto:dorothea.holler@autismus-oberbayern.de">dorothea.holler@autismus-oberbayern.de</a>
Fragen zur rechtlichen Betreuung	Petra Teichert-Hencke	0172 / 343 5985	<a href="mailto:petra.teichert-hencke@autismus-oberbayern.de">petra.teichert-hencke@autismus-oberbayern.de</a>
Schule, Schulbegleitung	Wolfgang Müller Dorothea Holler Nanna Lanz	0172 / 370 5208 0172 / 369 7730 -	<a href="mailto:wolfgang.mueller@autismus-oberbayern.de">wolfgang.mueller@autismus-oberbayern.de</a> <a href="mailto:dorothea.holler@autismus-oberbayern.de">dorothea.holler@autismus-oberbayern.de</a> <a href="mailto:nanna.lanz@autismus-oberbayern.de">nanna.lanz@autismus-oberbayern.de</a>
Psychiatrie, Psychiatrische Einrichtungen	Dorothea Holler Nanna Lanz	0172 / 369 7730 -	<a href="mailto:dorothea.holler@autismus-oberbayern.de">dorothea.holler@autismus-oberbayern.de</a> <a href="mailto:nanna.lanz@autismus-oberbayern.de">nanna.lanz@autismus-oberbayern.de</a>
Kindergarten / HPT	Nadja Markussian	-	<a href="mailto:nadja.markussian@autismus-oberbayern.de">nadja.markussian@autismus-oberbayern.de</a>
Freundeskreis	Irene Sawicki	089 / 316 5146	<a href="mailto:im.sawicki@arcor.de">im.sawicki@arcor.de</a>
Versand: Kunstpostkarten, Stofftaschen	Martina Hierholzer	0881 / 610 90 Fax: 0881 / 638 563	<a href="mailto:martina@hierholzer-net.de">martina@hierholzer-net.de</a>

Hauptamtliche Mitarbeiter			
Bereich(e)	Kontakt	Telefon	E-Mail
Büro, allg. Beratung Telefonzeiten: Mo., Di. 14:00-16:00 Uhr, Mi., Do. 10:00-12:00 Uhr Fr. 9:00-11:00 Uhr	Gertrud Niggemann	089 / 74 65 41 94	<a href="mailto:mail@autismus-oberbayern.de">mail@autismus-oberbayern.de</a>
Bibliothek, Verwaltung	Monika Neumayer		Kontakt über das Büro: <a href="mailto:mail@autismus-oberbayern.de">mail@autismus-oberbayern.de</a>
Vorstandsassistenz, Allgemeines, Freizeiten, Buchhaltung, Klettergruppen, Webseite	Alexandra Merz		<a href="mailto:alexandra.merz@autismus-oberbayern.de">alexandra.merz@autismus-oberbayern.de</a>
Seminare, Leitung des Helferdienstes, Gruppenkoordination Sozialtraining / Fördergruppen	Sylvia Pospiech	0172 / 374 9111	<a href="mailto:seminare@autismus-oberbayern.de">seminare@autismus-oberbayern.de</a> , <a href="mailto:helferdienst@autismus-oberbayern.de">helferdienst@autismus-oberbayern.de</a> <a href="mailto:sylvia.pospiech@autismus-oberbayern.de">sylvia.pospiech@autismus-oberbayern.de</a>
Abrechnungsstelle des Helferdienstes	Johanna Allerberger	089 / 319 1561 Fax: 089 / 319 19 15	<a href="mailto:allerberger@t-online.de">allerberger@t-online.de</a>

## Regionale Elterntreffen, Stammtische u. Selbsthilfegruppen

(Bitte **unbedingt bei der angegebenen Kontaktperson anmelden!**)

Elterntreffen Innenstadt München		<b>Wolfgang Müller</b> , Tel.: 0172 / 370 5208, E-Mail: <a href="mailto:wolfgang.mueller@autismus-oberbayern.de">wolfgang.mueller@autismus-oberbayern.de</a>
Elterntreffen Süd-Ost Ottobrunn/München		<b>Monika Gerhardt</b> E-Mail: <a href="mailto:Aut-Stammtisch-suedost@gmx.de">Aut-Stammtisch-suedost@gmx.de</a>
Elterntreffen München Großhadern		<b>Christine Schmidl</b> E-Mail: <a href="mailto:autismus-stammtisch@t-online.de">autismus-stammtisch@t-online.de</a>
Elterntreffen Augsburg		<b>Karola Brettmeister</b> , Tel.: 0821 / 66 85 42
Elterntreffen Erding		<b>Ines Heydemann</b> , Tel: 0172 / 85 34 967, E-Mail: <a href="mailto:ines@andreas-heydemann.de">ines@andreas-heydemann.de</a> ,
Elterntreffen Freising		<b>Wolfgang Müller</b> , Tel.: 0172 / 370 5208 E-Mail: <a href="mailto:wolfgang.mueller@autismus-oberbayern.de">wolfgang.mueller@autismus-oberbayern.de</a>
Elterntreffen Brannenburg, Landkreis Rosenheim		<b>Frau Scheck</b> , Tel. tagsüber: 08051 / 80 62 22, E-Mail: <a href="mailto:manuela.home@freenet.de">manuela.home@freenet.de</a>
Elterntreffen Wasserburg-Mühldorf		<b>Frau Radmaier</b> , E-Mail: <a href="mailto:jegejo@t-online.de">jegejo@t-online.de</a>
Elterntreffen in Garmisch-Partenkirchen		<b>Elke Beer</b> , Tel.: 08821 / 76 85 4, E-Mail: <a href="mailto:autismuseltern-gap@gmx.de">autismuseltern-gap@gmx.de</a>
Autismus Dingolfing		<b>Johanna Liebeknecht</b> , Vermittlung über das Büro
Elterntreffen Landsberg		<b>Frau Schmiedeke</b> , E-Mail: <a href="mailto:autismus_landsberg@email.de">autismus_landsberg@email.de</a>
Elterntreffen Ost-Grafring-Ebersberg		<b>Andrea Friebe</b> , Tel.: 08092 / 86 32 29 8 E-Mail: <a href="mailto:friebe.andrea@web.de">friebe.andrea@web.de</a>
Gruppe für jugendliche Autisten in Rosenheim		<b>Marco Visentin (HEP Schwerpunkt Autismus) und Elke Lautner (Erzieherin mit Schwerpunkt Autismus)</b> E-Mail: <a href="mailto:lautner.elke@web.de">lautner.elke@web.de</a>
SHG Erwachsene Autisten Südbayern		<b>E-Mail:</b> <a href="mailto:info@autismus-shg.de">info@autismus-shg.de</a>
SHG Autismus Ingolstadt		<b>Tanja Habermaier</b> , Tel.: 09442 / 99 19 242 <b>Bärbel Heiland</b> , Tel.: 08454 / 91 41 64 E-Mail: <a href="mailto:autismus.shg.ingolstadt@gmx.de">autismus.shg.ingolstadt@gmx.de</a>
<b>NEU!</b> Die ASS-Kosmonautinnen-Frauengruppe	Jeden 1. Sonntag im Monat virtuell, jeden 3. Sonntag im Monat Präsenztreffen.	<b>Anmeldung und nähere Infos:</b> E-Mail: <a href="mailto:kosmonautinnen@t-online.de">kosmonautinnen@t-online.de</a>

## Kalender zum Rundbrief

Thema	Termine 2021		Informationen + Kontakt
Mitgliederversammlung 2020	Voraussichtlich im Frühjahr 2021		
Freizeittreff für sprechende Autisten – „Aspietreff“	20.02.2021 22.05.2021	10.04.2021 05.06.2021	Michaela Zimmermann Tel.: <b>0176 / 84 03 11 20</b> <a href="mailto:zimmermann.michaela@gmx.de">zimmermann.michaela@gmx.de</a>
Geschwisterkinder-Wochenende (11-18 J.) Geschwisterkinder-Wochenende (7-10 J.)			Sandra Klas (geb. Ilgner) Tel.: <b>0173 / 578 9367</b> <a href="mailto:gekis@autismus-oberbayern.de">gekis@autismus-oberbayern.de</a>
U-Bahn Club für Jugendliche 2021	23. Januar 20. März 15. Mai 24. Juli 18. September 13. November	20. Februar 17. April 26. Juni <i>Ferien</i> 16. Oktober 11. November	Frau Sawicki Tel.: <b>089 / 316 51 46</b>
	jew. 11.30 bis 14.30 Uhr		
Osterfreizeit 2021	02.04.2021 – 10.04.2021		Alexandra Merz <a href="mailto:alexandra.merz@autismus-oberbayern.de">alexandra.merz@autismus-oberbayern.de</a>

<b>Helferschulungen und Seminare 2021</b>			
<b>Titel</b>	<b>Datum, Uhrzeit</b>	<b>Ort</b>	<b>Anmeldung</b>
<b>Autismus und Schule*</b>	Fr., 26.03.2021 18 – 21 Uhr	München	siehe <a href="https://autismus-oberbayern.de">https://autismus-oberbayern.de</a>
<b>Overload, Meltdown und Shutdown – Reizüberflutung mit Folgen*</b>	Sa., 17.04.2021 10 – 13 Uhr	München	siehe <a href="https://autismus-oberbayern.de">https://autismus-oberbayern.de</a>
<b>Grundlagenschulung zu Autismus-Spektrum-Störungen für Helfer und Betreuer*</b>	Sa., 08.05.2021	München	siehe <a href="https://autismus-oberbayern.de">https://autismus-oberbayern.de</a>
<b>Innensicht / Wahrnehmung von Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung*</b>	Fr., 12.11.2021 18 – 21 Uhr	München	siehe <a href="https://autismus-oberbayern.de">https://autismus-oberbayern.de</a>
<b>Autismus-Spektrum-Störung und Hochbegabung*</b>	Sa., 20.11.2021 10 – 13 Uhr	München	siehe <a href="https://autismus-oberbayern.de">https://autismus-oberbayern.de</a>
<b>Fortbildung für Schulbegleiter</b>	Fr./Sa., 16./17.04.2021 Fr., 17 – 20 Uhr Sa., 10 – 16 Uhr	München	siehe <a href="https://autismus-oberbayern.de">https://autismus-oberbayern.de</a>

\* Helferschulung

### **Weihnachtsurlaub**

Vom 16.12.2020 bis zum 10.01.2021 ist unser Büro geschlossen. Die Vorstände kümmern sich um die Beantwortung dringender Mails und bieten Mail-Beratungen für Notfälle.

*Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein  
gesundes neues Jahr 2021!*

